

DIN 53803-2:1994-03 (D)

Probenahme; Praktische Durchführung

Inhalt	Seite
1 Anwendungsbereich und Zweck	2
2 Begriffe	2
3 Auswahlverfahren	2
3.1 Unterscheidung der Auswahlverfahren nach der Anzahl der Stufen	2
3.1.1 Einstufige Auswahl	2
3.1.2 Zweistufige Auswahl	2
3.1.2.1 Die geschichtete Stichprobe	3
3.1.2.2 Die Klumpenstichprobe	3
3.1.3 Mehrstufige Auswahl	3
3.1.4 Verfahren mit Sammelprobe	3
3.2 Unterscheidung der Auswahlverfahren nach der Art der Auswahl der Einheiten	4
3.2.1 Auswahlverfahren, die auf dem Zufallsprinzip beruhen	4
3.2.1.1 Uneingeschränkte Zufallsauswahl	4
3.2.1.2 Eingeschränkte Zufallsauswahl	4
3.2.2 Auswahlverfahren, die nicht auf dem Zufallsprinzip beruhen	4
3.2.2.1 Systematische Auswahl	4
3.2.2.2 Willkürliche Auswahl	4
Anhang A Beispiele für die praktische Durchführung der Probenahme	5
A.1 Einstufige Auswahl	5
A.1.1 Einstufige Auswahl mit uneingeschränkter Zufallsentnahme; Faserlänge nach dem Querschneideverfahren	5
A.2 Zweistufige Auswahl	5
A.2.1 Zweistufige Auswahl mit uneingeschränkter Zufallsentnahme; Anteil an rein gewaschener Wolle nach dem Kernbohrverfahren	5
A.2.2 Zweistufige Auswahl mit systematischer Entnahme; Luftdurchlässigkeit von Textilien	6
A.2.3 Zweistufige Auswahl mit systematischer Entnahme in der ersten Stufe und Zufallsentnahme in der zweiten Stufe; Fasermischung in der Nutzschiicht eines Teppichs	6
A.3 Dreistufige Auswahl	7
A.3.1 Dreistufige Auswahl mit uneingeschränkter Zufallsentnahme; Erzgehalt von Chromerz	7
A.3.2 Dreistufige Auswahl mit eingeschränkter Zufallsentnahme; Streifen-Zugfestigkeit eines Gewebes	7
A.3.3 Dreistufige Auswahl mit eingeschränkter Zufallsentnahme; Dichte von Rottannen-Holz	8
A.3.4 Dreistufige Auswahl mit Zufallsentnahme im Anschluß an die Bildung von Sammelproben; Kornraumgewicht von Schmelzkorund	8
A.4 Vierstufige Auswahl	8
A.4.1 Vierstufige Auswahl mit uneingeschränkter Zufallsentnahme; Siebanalyse und Kalk- Kieselsäure-Verhältnis von eisenarmem Sinter III	8
A.4.2 Vierstufige Auswahl mit uneingeschränkter Zufallsentnahme; Aschegehalt von Kohle	8
A.4.3 Vierstufige Auswahl mit Zufallsentnahme im Anschluß an die Bildung von Sammelproben; AL ₂ O ₃ -Gehalt von Bauxit-Schamotte	8
A.5 Fünfstufige Auswahl	9
A.5.1 Fünfstufige Auswahl mit geschichteter Stichprobe in der dritten Stufe; Feinheit von Spinnfasern nach der Vibroskop-Methode	9
A.6 Mehrstufige Auswahl	9
A.6.1 Mehrstufige Auswahl mit geschichteter Stichprobe; Zugfestigkeit von Garnen und Zwirnen	9
A.6.2 Mehrstufige Auswahl mit Sammelprobe; AL ₂ O ₃ -Gehalt einer Tonlieferung	9
Zitierte Normen und andere Unterlagen	10
Weitere Unterlagen	10
Änderungen	11
Erläuterungen	11